



Arbeit ist ein zentraler Inhalt menschlichen Lebens. Daher findet man bereits in den biblischen Schriften vielfältige Aussagen zur Arbeit. Die Art und Weise wie die Arbeit ausgeübt wird, als freie oder abhängige, als bezahlte oder unbezahlte, hat vielfältige Auswirkungen auf den einzelnen Menschen. Seit dem 19. Jahrhundert ist es ein zentrales Anliegen der Soziallehre der Kirche für eine Humanisierung der Arbeitswelt einzutreten. Jeder Mensch soll an der Arbeit teilhaben können, um aus eigener Hände Arbeit zu leben. Die Digitalisierung stellt die Arbeitswelt vor neuen Herausforderungen. In dem interdisziplinären Seminar werden verschiedene Dimensionen von „Arbeit“ angesprochen. Außerdem wird sowohl die historische Entwicklung von Arbeit verdeutlicht als auch Probleme der Arbeitswelt in der Praxis veranschaulicht.

Prof. Dr. Thomas Söding,  
Lehrstuhl für Theologie und Exegese des Neuen Testaments

Prof. Dr. Joachim Wiemeyer  
Lehrstuhl für Christliche Gesellschaftslehre

Aleksandra Brand, M. Ed.  
Lehrstuhl für Theologie und Exegese des Neuen Testaments

Kath- Theol.- Fakultät der  
Ruhr-Universität Bochum

### **MONTAG, 02.09.2019 GABF 04/714**

14.00 Uhr: Einführung / Begrüßung  
14.30 Uhr: Arbeit und (prekäre) Arbeitsverhältnisse im Alten Testament  
Dr. Katharina Pyschny, Altes Testament  
16.00 Uhr: Pause  
16.15 Uhr: Die Arbeiter im Weinberg  
Alexandra Brand, Neues Testament  
18.00 Uhr: Abendessen  
19.00 Uhr: Wer nicht arbeitet soll auch nicht essen  
Prof. Dr. Thomas Söding, Neues Testament

### **DIENSTAG, 03.09.2019 GABF 04/714**

9.00 Uhr: Menschenwürdige Arbeitswelt als Grundanliegen der Soziallehre der Kirche  
Prof. Dr. Joachim Wiemeyer, Christl. Gesellschaftslehre  
10.30 Uhr: Pause  
10.45 Uhr: Ethische Herausforderungen der Arbeitswelt heute  
Prof. Dr. Joachim Wiemeyer, Christl. Gesellschaftslehre  
12.15 Uhr: Mittagessen  
14.00 Uhr: Die Prägung der Arbeit im Ruhrgebiet  
Besuch des Bergbaumuseums in Bochum  
17.00-18.00 Uhr: Studentischer Gesprächskreis  
- Wie wollen wir arbeiten?

19.00 Uhr: Digitalisierung der Arbeitswelten - wie wir in Zukunft arbeiten werden  
Prof. Dr. Manfred Wannöffel, Gemeinsame Arbeitsstelle RUB / IG-Metall und Sozialwiss. Fakultät

### **MITTWOCH, 04.09.2019 GABF 04/714**

09.00-12.00 Uhr: Besuch Kolping-Berufsbildungswerk Essen  
Integration in die Arbeitswelt  
Michael Endrass  
12.00 Uhr: Mittagessen auf Einladung des Kolping-Berufsbildungswerk Essen  
14.00 Uhr: Die Auswirkungen des Mindestlohns  
Rahel Felder MSc, RWI - Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung Essen  
16.00 Uhr: Studentische Arbeitsgruppen  
- Familie/Erwerbsarbeit  
- Lebenslanges Lernen  
- Integration von Migranten in die Arbeitswelt  
- Neue Selbstständigkeit?